

## **Bericht über die Reise nach Sankt Petersburg im Rahmen des Projektes „ Internationaler Begegnungen – 2014“**

Vom 18.08. – 25.08.2014 ist eine Gruppe von Schüler aus Leipzig nach Sankt Petersburg gereist. Es nahmen 15 Schüler in Begleitung von 3 Erwachsenen teil. Sie wohnten in einem Vorort von Sankt Petersburg in der Mitte des Vereins „Intellekt“. Während der Reise lernten sie Kinder aus Russland und Estland kennen, mit denen sie viel unternahmten und zusammen verschiedenen Veranstaltungen im Rahmen des Projektes „Internationale Begegnungen – 2014“ teilnahmen. Sehr interessant fanden die Schüler aus Leipzig die Sehenswürdigkeiten der Stadt.

Sie besuchten:

- Peterhof – die Sommerresidenz von Peter dem Ersten und besichtigten den Schlosspark mit originellen Wasserspielen mit über 150 Fontänen und die Skulpturen.
- Zarskoje Selo – das zaristische Dorf ist verbunden mit dem Dichter A.S.Puschkin und ist ein Beispiel für die großartige Architektur der damaligen Zeit. Die Kinder sahen die großzügig angelegten Parks den Katharinenpalast mit dem berühmten Bernsteinzimmer und das memorialische Museum A.S.Puschkin.
- Eremitage – das größte und bedeutete Kunstmuseum der Welt, über 60 000 Exponate beherbergt und lernten das Ensemble vom Winterpalast mit dem Schlossplatz kennen.

Sie sahen die Oper „Evgeniy Onegin“ nach Werken von A.S.Puschkin im weltberühmten Mariinskiy Theater an und das Quartier – Museum mit dem Sommergarten, welches eng verbunden ist mit den Werken von A.S.Puschkin. Sie machten einen Ausflug mit dem Schiff durch Flüsse und Kanäle von St.-Petersburg und spazierten zu deren Zitadelle.

Alle Teilnehmer waren sehr zufrieden und bekamen viele unvergessliche Eindrücke vom Besuch dieser Stadt.

